

Gesang der Geister über den Wassern

für sechs Stimmen a cappella

Siegfried Thiele, 2002

Gelassen deklamieren

2d 5! 1d 2d 5!

Sopr.
Altus
Jen. I
Jen. II
Bari.
Bass

mf *P*

Des Menschen see-le gleich dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es,

2d 2d. 1d Tenor II 2d *mf* 3! 2d 3!

mf *mf*

e-wig wechselnd, e-wig wechselnd,
(2d b e b e b o b 3db e)

und wieder nieder zur Er-de muß es, e-wig wechselnd, e-
Bass

e-wig wechselnd, e-wig wechselnd,

2d 3! 5! 2d mf b 5!

Des Menschen See- le
 e- wig wech- selnd. Des Menschen Seele gleicht
 Des Menschen See- le
 e- wig wech- selnd. e- wig wech- selnd. Des Menschen See- le
 wig wech- selnd, ewig wech- selnd. Des Menschen Seele
 e- wig wech- selnd. Des Menschen See- le

1d 2d 3d 3d 2d 3d

gleich dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es, und wieder nieder zur Erde
 dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es, und wieder nieder zur Erde
 gleicht dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es, und wieder nieder zur Erde
 gleicht dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es, und wieder nie- der zur Erde
 gleicht dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es, und wieder nie- der zur Erde
 gleicht dem Wasser: vom Himmel kommt es, zum Himmel steigt es und wieder nie- der zur Erde

Fließend
2! mp

1d 2d p

3! mp 4! 3!

muß es, e-wig wech-selnd. strömt von der hohen, steilen Fels-wand der rei-ne

muß es, e-wig wech-selnd. strömt von der ho-ken, stei-len Fels-

8 muß es, e-wig wech-selnd. strömt von der ho-ken, steilen Fels-wand der

8 muß es e-wig wech-selnd.

muß es e-wig wech-selnd.

Leseprobe



Sopr. 6! 3! 2! 4!

Strahl, dann stäubt er lieb-lich in Wol-ken-wel-len zum glatten Fels,

Alt. wand der rei-ne Strahl, dann stäubt er lieb-lich in Wol-ken-wel-len zum

Ten. I 8 rei-ne Strahl, dann stäubt er lieb-lich in Wol-ken-wellen zum glatten Fels,

Sample page

3! 5! 4!

Und leicht em-pfangen wallt er ver-schlei-ernd, leis-rau-schend zur

4! 5!

glatten Fels, und leicht empfangen wallt er verschlei-ernd, leis-raus-chend zur Tie-fe nie-

3! 2! 3! 3! 4!

und leicht empfangen wallt er verschlei-ernd leis-rau-schend zur Tie-fe nie-

3♯ 3! 3♯ mf 2! 3♯

Tie-fe nie-der. Ra-gen klip-pen dem sturz ent-gegen, ra-

der. 2! 3♯ mf Ragen Klippen dem Sturz entgegen, ragen Klippen

der. mf Ragen Klippen dem Sturz entgegen, ragen Klippen

mf Ra-gen klip-pen dem sturz ent-gegen, ra-

mf Ragen Klippen dem Sturz entgegen, ragen Klippen

mf Ragen Klippen dem Sturz entgegen, ragen Klippen

Leseprobe



2! 5♯ 3! 5♯ 2! 3♯

gen Klippen dem Sturz ent-gegen, schäumt er

dem Sturz ent-gegen, schäumt er

dem Sturz ent-gegen, schäumt er

gen Klippen dem Sturz ent-gegen, schäumt er unmutig

dem Sturz ent-gegen, schäumt er unmutig

dem Sturz entgegen, schäumt er unmutig

Sample page